TTK 54 E / TTK 66 E

DE

BETRIEBSANLEITUNG
LUFTENTFEUCHTER

TROTEC

TRT-BA-TTK54E-TTK66E-TC210922TTRT02-011-DE

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Benutzung dieser Anleitung..... 2

Sicherheit..... 2

Informationen über das Gerät..... 5

Transport und Lagerung..... 6

Montage und Inbetriebnahme..... 7

Bedienung..... 8

Fehler und Störungen..... 12

Wartung 14

Technischer Anhang..... 17

Entsorgung..... 23

Hinweise zur Benutzung dieser Anleitung

Symbole

A3 **Gefahr**
Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von extrem entzündbarem Gas für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.

Warnung
Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

Warnung vor elektrischer Spannung
Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von elektrischer Spannung für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.

Hinweis
Das Signalwort weist auf wichtige Informationen (z. B. auf Sachschäden) hin, aber nicht auf Gefährdungen.

Info
Hinweise mit diesem Symbol helfen Ihnen, Ihre Tätigkeiten schnell und sicher auszuführen.

Anleitung beachten
Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass die Anleitung zu beachten ist.

Die aktuelle Fassung dieser Anleitung können Sie unter folgendem Link herunterladen:

TTK 54 E

https://hub.trotec.com/?id=40260

TTK 66 E

https://hub.trotec.com/?id=40261

Sicherheit

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme/Verwendung des Gerätes sorgfältig durch und bewahren Sie die Anleitung immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellortes bzw. am Gerät auf!

Warnung
Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.
Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.
Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

- Betreiben Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Räumen oder Bereichen und stellen Sie es nicht dort auf.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in aggressiver Atmosphäre.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf einer waagerechten und stabilen Fläche auf.
- Lassen Sie das Gerät nach einer Feuchtreinigung trocknen. Betreiben Sie es nicht im nassen Zustand.

- Betreiben oder bedienen Sie das Gerät nicht mit feuchten oder nassen Händen.
- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Wasserstrahl aus.
- Decken Sie das Gerät während des Betriebes nicht ab.
- Setzen Sie sich nicht auf das Gerät.
- Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie Kinder und Tiere fern.
- Schauen Sie gelegentlich während des Betriebs nach dem Gerät.
- Überprüfen Sie vor jeder Nutzung das Gerät, dessen Zubehör und Anschlussteile auf mögliche Beschädigungen. Verwenden Sie keine defekten Geräte oder Geräteteile.
- Stellen Sie sicher, dass alle sich außerhalb des Gerätes befindlichen Elektrokabel vor Beschädigungen (z. B. durch Tiere) geschützt sind. Verwenden Sie das Gerät niemals bei Schäden an Elektrokabeln oder am Netzanschluss!
- Der Netzanschluss muss den Angaben im Technischen Anhang entsprechen.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose.
- Wählen Sie Verlängerungen des Netzkabels unter Berücksichtigung der Geräteanschlussleistung, der Kabellänge und des Verwendungszwecks aus. Rollen Sie Verlängerungskabel vollständig aus. Vermeiden Sie elektrische Überlast.
- Nutzen Sie das Gerät niemals, wenn Sie Schäden an Netzstecker oder Netzkabel feststellen.
  Wenn das Netzkabel dieses Gerätes beschädigt wird, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
  Defekte Netzkabel stellen eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit dar!
- Ziehen Sie vor Wartungs-, Pflege- oder Reparaturarbeiten an dem Gerät das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, wenn Sie das Gerät nicht verwenden.
- Beachten Sie bei der Aufstellung die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen sowie die Lager- und Betriebsbedingungen gemäß dem Technischen Anhang.
- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Ansaugseite stets frei von Schmutz und losen Gegenständen ist.
- Stecken Sie niemals Gegenstände oder Gliedmaßen in das Gerät.
- Entfernen Sie keine Sicherheitszeichen, Aufkleber oder Etiketten vom Gerät. Halten Sie alle Sicherheitszeichen, Aufkleber und Etiketten in einem lesbaren Zustand.
- Transportieren Sie das Gerät ausschließlich aufrecht und mit entleertem Kondensatbehälter bzw. entleerter Kondensatwanne oder Ablassschlauch.
- Vor Lagerung oder Transport entleeren Sie das angesammelte Kondensat. Trinken Sie es nicht. Es besteht Gesundheitsgefahr!
- Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile, da sonst kein funktions- und sicherheitsgerechter Betrieb gewährleistet ist.

Sicherheitshinweise für Geräte mit brennbaren Kältemitteln

- Stellen Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich eventuelle Kältemittelverluste nicht anstauen können. Nicht belüftete Räume, in denen das Gerät installiert, betrieben oder gelagert wird, müssen so gebaut sein, dass eventuelle Kältemittelverluste sich nicht anstauen. So werden Brand- oder Explosionsgefahren vermieden, welche durch eine von Elektroöfen, Kochherden oder anderen Zündquellen verursachte Zündung des Kältemittels entstehen.

Warnung

- Stellen Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich keine dauerhaft offenen Flammen (z. B. ein eingeschaltetes Gasgerät) oder andere potenzielle Zündquellen (z. B. ein eingeschalteter Elektroheizer) befinden.
- Beachten Sie, dass das Kältemittel geruchlos ist.
- Installieren Sie das Gerät nur in Übereinstimmung mit den nationalen Installationsbestimmungen.
- Beachten Sie die örtlichen Vorschriften.
- Beachten Sie die nationalen Vorschriften für Gasinstallationen.
- Installieren, bedienen und lagern Sie das Gerät nur in einem Raum mit einer Fläche von mehr als 4 m^2.
- Verwahren Sie das Gerät so, dass keine mechanischen Schäden auftreten können.
- R290 ist ein mit den europäischen Umweltvorschriften übereinstimmendes Kältemittel. Teile des Kühlkreises dürfen nicht perforiert werden.
- Beachten Sie die maximale Kältemittelfüllmenge in den technischen Daten.
- Nicht anbohren oder anbrennen.
- Verwenden Sie keine anderen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen, um den Abtauvorgang zu beschleunigen oder das Gerät zu reinigen.

- Jede Person, die an dem Kältemittelkreislauf arbeitet, muss einen Befähigungsnachweis von einer Industrie-akkreditierten Stelle, die ihre Kompetenz im sicheren Umgang mit Kältemitteln anhand eines in der Industrie bekannten Verfahrens nachweist, vorweisen können.
- Servicearbeiten dürfen nur gemäß den Herstellervorgaben durchgeführt werden. Ist für die Wartungs- und Reparaturarbeiten die Unterstützung von weiteren Personen erforderlich, muss die im Umgang mit brennbaren Kältemitteln geschulte Person die Arbeiten ständig überwachen.
- Der gesamte Kältemittelkreislauf ist ein wartungsfreies, hermetisch geschlossenes System und darf nur von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller gewartet bzw. in Stand gesetzt werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich zum Trocknen und Entfeuchten der Raumluft unter Einhaltung der technischen Daten.

Das Gerät kann zusätzlich auch als Raumluft-Wäschetrockner zur Unterstützung der Trocknung von nasser Wäsche eingesetzt werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören:

- das Entfeuchten und Trocknen von:
  - Wohn-, Schlaf- und Kellerräumen
  - Badezimmern
  - Wochenendhäusern, Wohnwagen
- die ständige Trockenhaltung von:
  - Lagern, Archiven, Laboren, Garagen
  - Umkleideräumen etc.

Eine andere Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung gilt als Fehlanwendung.

Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

- Das Gerät ist nicht für den industriellen Einsatz bestimmt.
- Legen Sie keine Gegenstände, wie z. B. Kleidungsstücke, auf das Gerät.
- Verwenden Sie das Gerät nicht im Freien.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Schwimmbecken, Badewannen und Duschen.
- Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser.
- Nehmen Sie keine eigenmächtigen baulichen Veränderungen sowie An- oder Umbauten am Gerät vor.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf nassem bzw. überschwemmtem Untergrund auf, z. B. in der Nähe von Bodenabläufen.

Personalqualifikation

Personen, die dieses Gerät verwenden, müssen:

- über grundlegende Kenntnisse im sicheren Umgang mit elektrischen Geräten verfügen.
- die Anleitung, insbesondere das Kapitel Sicherheit, gelesen und verstanden haben.

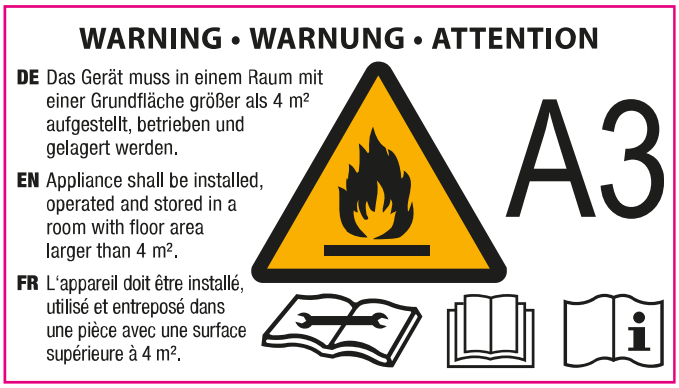
Wartungstätigkeiten, die das Öffnen des Gehäuses erfordern, dürfen nur von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller durchgeführt werden.

Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät

Hinweis

Entfernen Sie keine Sicherheitszeichen, Aufkleber oder Etiketten vom Gerät. Halten Sie alle Sicherheitszeichen, Aufkleber und Etiketten in einem lesbaren Zustand.

Folgende Sicherheitszeichen und Schilder sind auf dem Gerät angebracht:



Anleitung beachten

Dieses Symbol weist Sie darauf hin, dass die Anleitung zu beachten ist.

Reparaturanleitung beachten

Entsorgungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten am Kältemittelkreislauf dürfen nur gemäß den Herstellervorgaben und von Personen mit Befähigungsnachweis durchgeführt werden. Eine entsprechende Reparaturanleitung ist auf Anfrage beim Hersteller erhältlich.

Restgefahren

Gefahr

Natürliches Kältemittel Propan (R290)!

H220 – Extrem entzündbares Gas.
H280 – Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
P210 – Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P377 – Brand von ausströmendem Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt werden kann.
P410+P403 – Vor Sonnenbestrahlung geschützt an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Warnung vor elektrischer Spannung

Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen nur von einem autorisierten Fachbetrieb durchgeführt werden!

Warnung vor elektrischer Spannung

Gefahr durch elektrischen Schlag!
Das Gerät besitzt keinen Schutz vor Wasser.
Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages!
Benutzen Sie das Gerät niemals in Bereichen, in denen Tropf-, Sprüh- oder fließendes Wasser in das Gerät eindringen kann, und tauchen Sie es niemals in Wasser!

Warnung vor elektrischer Spannung

Gefahr durch elektrischen Schlag!
Wenn das Gerät mit Wasser in Berührung kommt, besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages!
Dieses Gerät nicht in unmittelbarer Nähe einer Badewanne, einer Dusche oder eines Schwimmbeckens benutzen!

Warnung vor elektrischer Spannung

Entfernen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker aus der Netzsteckdose!
Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.
Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.

Hinweis

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne eingesetzten Luftfilter am Lufteinlass!
Ohne Luftfilter wird das Geräteinnere stark verschmutzt. Dadurch kann die Leistung gemindert und das Gerät beschädigt werden.

Verhalten im Notfall

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel.
3. Schließen Sie ein defektes Gerät nicht wieder an den Netzanschluss an.

Informationen über das Gerät

Gerätebeschreibung

Mithilfe des Kondensationsprinzips sorgt das Gerät für eine automatische Luftentfeuchtung von Räumen.

Der Ventilator saugt die feuchte Raumluft am Lufteinlass über den Luftfilter, den Verdampfer und den dahinterliegenden Kondensator an. Am kalten Verdampfer wird die Raumluft bis unter den Taupunkt abgekühlt. Der in der Luft enthaltene Wasserdampf schlägt sich als Kondensat bzw. Reif auf den Verdampferlamellen nieder. Am Kondensator wird die entfeuchtete, abgekühlte Luft leicht erwärmt und wieder ausgeblasen. Die so aufbereitete, trockenere Luft wird wieder mit der Raumluft vermischt. Aufgrund der ständigen Raumluftzirkulation durch das Gerät wird die Luftfeuchtigkeit im Aufstellraum reduziert.

Abhängig von der Lufttemperatur und der relativen Luftfeuchtigkeit tropft das kondensierte Wasser stetig oder nur während der periodischen Abtauphasen durch den integrierten Ablaufstutzen in den darunter befindlichen Kondensatbehälter. Dieser ist zur Messung des Füllstandes mit einem Schwimmer ausgestattet.

Das Gerät ist zur Bedienung und Funktionskontrolle mit einem Bedienfeld versehen.

Wird der Maximalfüllstand des Kondensatbehälters erreicht oder ist der Kondensatbehälter nicht richtig eingesetzt, leuchtet die Kondensatbehälter-Kontrolllampe auf dem Bedienfeld und ein Fehlercode wird angezeigt (siehe Kapitel Bedienelemente). Das Gerät schaltet ab. Die Anzeigen erlöschen erst beim Wiedereinsetzen des entleerten Kondensatbehälters.

Optional kann das kondensierte Wasser mithilfe eines Schlauches am Kondensatanschluss abgeleitet werden.

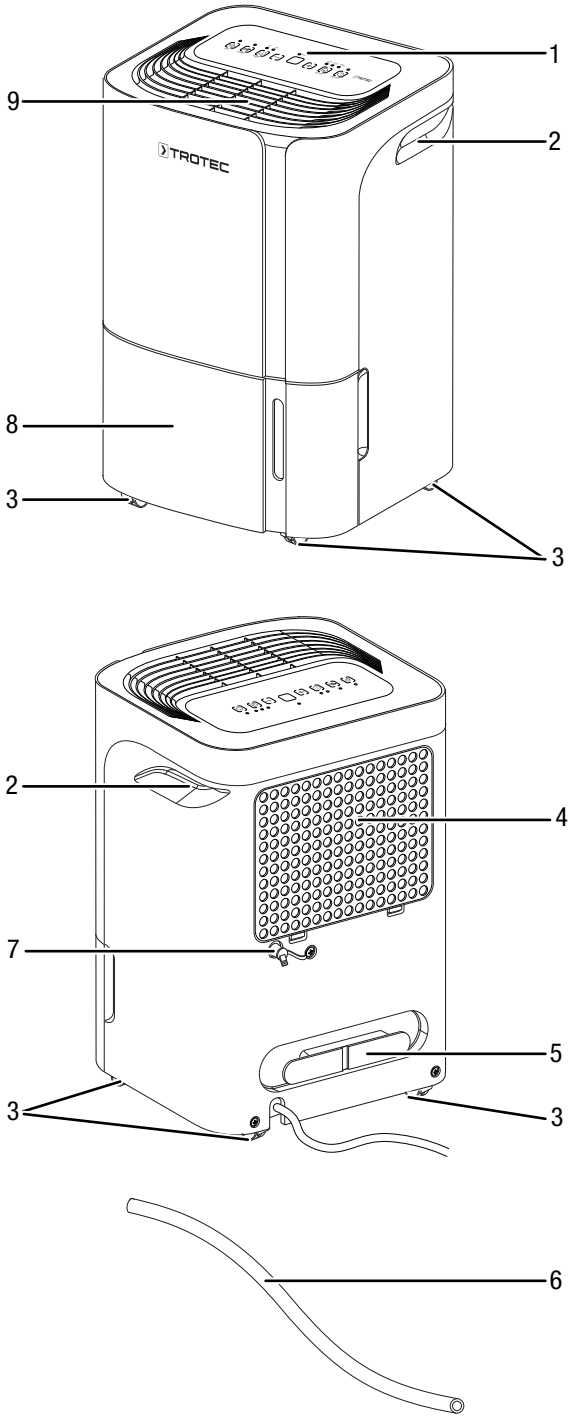
Das Gerät ermöglicht eine Absenkung der relativen Luftfeuchtigkeit auf bis zu ca. 35 %.

Das Gerät kann zusätzlich auch als Raumluft-Wäschetrockner zur Unterstützung der Trocknung von nasser Wäsche in Wohn- oder Arbeitsräumen eingesetzt werden.

Aufgrund der im Betrieb entstehenden Wärmeabstrahlung kann die Raumtemperatur etwas ansteigen.

Das Gerät besitzt keinen Schutz vor Wasser (IPX0).

Gerätedarstellung



Nr.	Bezeichnung
1	Bedienfeld
2	Transportgriff
3	Transportrollen
4	Lufteinlass mit Luftfilter
5	Stromkabelhalterung
6	Kondensatablassschlauch
7	Anschluss Kondensatablassschlauch
8	Kondensatbehälter mit Füllstandsanzeige
9	Luftauslass

Transport und Lagerung

Hinweis

Wenn Sie das Gerät unsachgemäß lagern oder transportieren, kann das Gerät beschädigt werden. Beachten Sie die Informationen zum Transport und zur Lagerung des Gerätes.

Transport

Beachten Sie, dass ggf. zusätzliche Transportvorschriften für Geräte mit brennbarem Kältemittel bestehen. Die Anordnung der Ausrüstung oder die maximale Anzahl von Geräteteilen, die zusammen transportiert werden dürfen, ergibt sich aus den anzuwendenden Transportvorschriften.

Das Gerät ist zum leichteren Transport mit einem Handgriff versehen.

Das Gerät ist zum leichteren Transport mit Transportrollen versehen.

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jedem Transport:

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel.
- Entleeren Sie das restliche Kondensat aus dem Gerät und dem Kondensatablassschlauch (siehe Kapitel Wartung).
- Benutzen Sie das Netzkabel nicht als Zugschnur.
- Rollen Sie das Gerät nur auf festen und ebenen Flächen.

Beachten Sie folgende Hinweise **nach** jedem Transport:

- Stellen Sie das Gerät nach dem Transport aufrecht auf.

Lagerung

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jeder Lagerung:

- Entleeren Sie das restliche Kondensat aus dem Gerät und dem Kondensatablassschlauch (siehe Kapitel Wartung).
- Reinigen Sie den Kondensatbehälter und/oder den Kondensatablassschlauch bei Bedarf (siehe Kapitel Wartung).
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel.

Halten Sie bei Nichtbenutzung des Gerätes die folgenden Lagerbedingungen ein:

- Lagern Sie das Gerät nur in einem Raum mit einer Fläche von mehr als 4 m^2.
- Bewahren Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich keine Zündquelle (z. B. offene Flammen, ein eingeschaltetes Gasgerät, ein Elektroheizer) befindet.
- Lagern Sie das Gerät trocken und vor Frost und Hitze geschützt.
- Lagern Sie das Gerät in aufrechter Position und an einem vor Staub und direkter Sonneneinstrahlung geschützten Platz.
- Schützen Sie das Gerät ggf. mit einer Hülle vor eindringendem Staub.
- Stellen Sie keine weiteren Geräte oder Gegenstände auf das Gerät, um Beschädigungen am Gerät zu vermeiden.

Montage und Inbetriebnahme

Lieferumfang

- 1 x Gerät
- 1 x Kondensatablassschlauch, Länge: 0,6 m, Durchmesser: 14 mm
- 1 x Anleitung

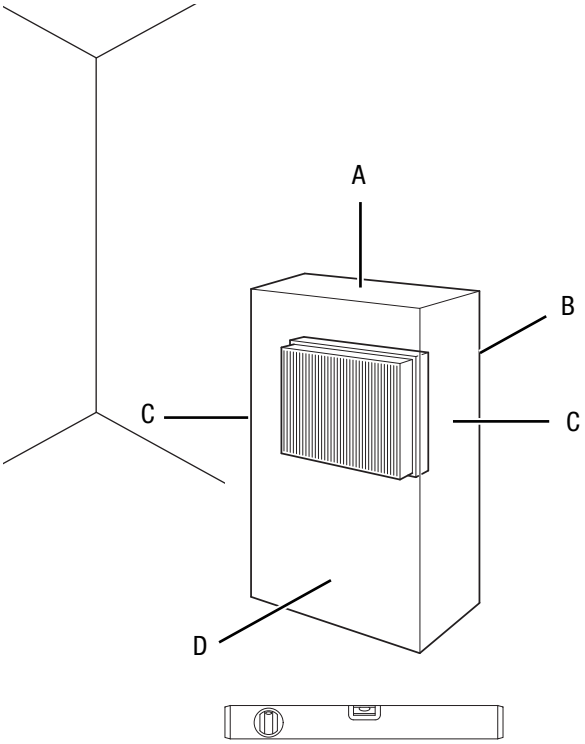
Gerät auspacken

Warnung
Es besteht Erstickungsgefahr für Kinder durch Verpackungsmaterial! Halten Sie Verpackungsfolien und -teile von Kindern fern. Es besteht Lebensgefahr durch Ersticken.

1. Öffnen Sie den Karton und entnehmen Sie das Gerät.
2. Entfernen Sie die Verpackung vollständig vom Gerät.
3. Wickeln Sie das Netzkabel vollständig ab. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht beschädigt ist, und beschädigen Sie es beim Abwickeln nicht.

Inbetriebnahme

Beachten Sie bei der Aufstellung des Gerätes die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen gemäß dem Kapitel Technischer Anhang.

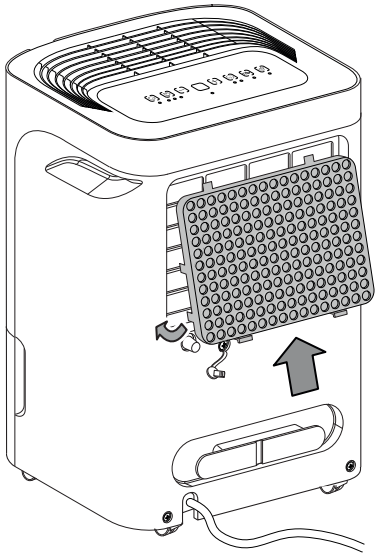


- Vor der Wiederinbetriebnahme des Gerätes überprüfen Sie den Zustand des Netzkabels. Bei Zweifeln an dessen einwandfreiem Zustand rufen Sie den Kundendienst an.
- Stellen Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich eventuelle Kältemittelverluste nicht anstauen können.
- Stellen Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich keine dauerhaft offenen Flammen (z. B. ein eingeschaltetes Gasgerät) oder andere potenzielle Zündquellen (z. B. ein eingeschalteter Elektroheizer) befinden.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf einer waagerechten und stabilen Fläche auf.
- Vermeiden Sie Stolperstellen beim Verlegen des Netzkabels bzw. weiterer Elektrokabel, insbesondere bei Aufstellung des Gerätes in der Raummitte. Verwenden Sie Kabelbrücken.
- Stellen Sie sicher, dass Kabelverlängerungen vollständig aus- bzw. abgerollt sind.
- Halten Sie bei der Aufstellung des Gerätes ausreichend Abstand zu Wärmequellen ein.
- Achten Sie darauf, dass Vorhänge oder andere Gegenstände die Luftströmung nicht behindern.

Luftfilter einsetzen

Hinweis

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne eingesetzten Luftfilter am Lufteinlass!
Ohne Luftfilter wird das Geräteinnere stark verschmutzt. Dadurch kann die Leistung gemindert und das Gerät beschädigt werden.



Kondensatbehälter einsetzen

- Vergewissern Sie sich, dass der Schwimmer im Kondensatbehälter richtig eingesetzt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Kondensatbehälter leer und richtig eingesetzt ist.

Netzkabel anschließen

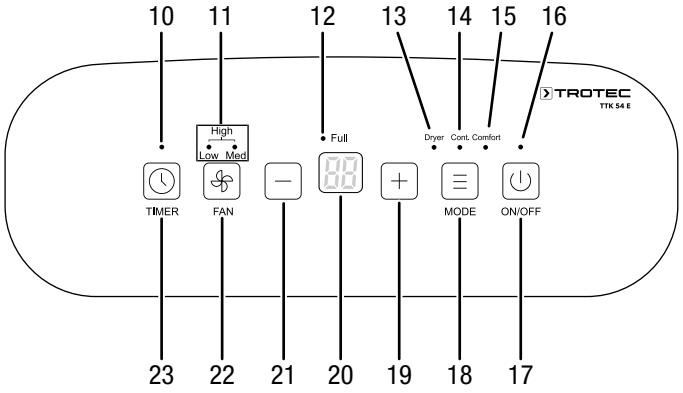
- Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose.

Bedienung

Hinweise:

- Vermeiden Sie offene Türen und Fenster.
- Das Gerät arbeitet nach dem Einschalten vollautomatisch.
- Der Ventilator läuft im Entfeuchtungsbetrieb nach dem Erreichen des eingestellten Sollwertes 3 Minuten nach.

Bedienelemente



Nr.	Bezeichnung	Bedeutung
10	LED *TIMER*	leuchtet bei aktiviertem Timer
11	LEDs *Ventilatorgeschwindigkeit*	Anzeige Ventilatorgeschwindigkeit: *Low* = niedrig *Med* = mittel *High* = hoch (*Low* + *Med*)
12	LED *Full*	Kondensatbehälter voll oder nicht richtig eingesetzt
13	LED *Dryer*	Betriebsart *Wäschetrocknungsfunktion* aktiv
14	LED *Cont.*	Betriebsart *Permanentbetrieb* aktiv
15	LED *Comfort*	Betriebsart *Komfortbetrieb* aktiv
16	LED *Power*	Leuchtet im Betrieb
17	Taste *ON/OFF*	Ein-/Aus-Taste: Gerät ein- oder ausschalten
18	Taste *MODE*	Wahltaste für Betriebsarten: *Entfeuchtung* (ohne Anzeige) *Dryer* = Wäschetrocknungsfunktion *Cont.* = Permanentbetrieb *Comfort* = Komfortbetrieb
19	Taste *Wert erhöhen*	Relative Raumluftfeuchtigkeit einstellen Stundenanzahl für die Timer-Funktion einstellen

Nr.	Bezeichnung	Bedeutung
20	Segmentanzeige	Anzeige der aktuellen relativen Raumluftfeuchtigkeit Anzeige der relativen Raumluftfeuchtigkeit während der Einstellung Anzeige der Stundenanzahl während der Timer-Programmierung Anzeige von Fehlercodes
21	Taste *Wert verringern*	Relative Raumluftfeuchtigkeit einstellen Stundenanzahl für die Timer-Funktion einstellen
22	Taste *FAN*	Hohe, mittlere oder niedrige Ventilatorgeschwindigkeit einstellen
23	Taste *TIMER*	Schaltet die Timer-Funktion an oder aus

Warnung vor elektrischer Spannung

Gefahr vor elektrischem Schlag!
Das Gerät besitzt keinen Schutz vor Wasser.
Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages!
Benutzen Sie das Gerät niemals in Bereichen, in denen Tropf-, Sprüh- oder fließendes Wasser in das Gerät eindringen kann, und tauchen Sie es niemals in Wasser!

Info

Ein Signalton ertönt jedes Mal, wenn eine Einstellung aktiviert wird.

Gerät einschalten

Nachdem Sie das Gerät, wie im Kapitel Montage und Inbetriebnahme beschrieben, betriebsbereit aufgestellt haben, können Sie es einschalten.

1. Drücken Sie die Taste *ON/OFF* (17).
   ⇨ Das Gerät startet in der Betriebsart *Entfeuchtung*.

Betriebsarten einstellen

- Entfeuchtung
- Permanentbetrieb
- Komfortbetrieb
- Wäschetrocknungsfunktion

Entfeuchtung

Das Gerät läuft so lange, bis die gewünschte relative Raumluftfeuchtigkeit erreicht ist. Dann schaltet sich der Kompressor ab und der Ventilator läuft noch 3 Minuten weiter, bevor er sich ausschaltet. Sobald die gewünschte relative Raumluftfeuchtigkeit überschritten ist, schalten sich Kompressor und Ventilator wieder ein.

Die gewünschte relative Raumluftfeuchtigkeit kann in dieser Betriebsart jederzeit eingestellt werden, der Einstellbereich liegt zwischen 35 % und 85 % in 5%-Schritten.

1. Drücken Sie die Taste *MODE* (18), bis nur die LED *Power* (16) leuchtet.
2. Drücken Sie die Tasten *Wert erhöhen* (19) und *Wert verringern* (21), um die relative Raumluftfeuchtigkeit zu wählen.
   ⇨ Die gewünschte relative Raumluftfeuchtigkeit wird ca. 5 Sekunden in der Segmentanzeige (20) angezeigt, danach wird wieder die aktuelle relative Raumluftfeuchtigkeit angezeigt.

Gewünschte relative Raumluftfeuchtigkeit einstellen

Sie können die relative Raumluftfeuchtigkeit ausschließlich in der Betriebsart *Entfeuchtung* ändern.

1. Drücken Sie die Tasten *Wert erhöhen* (19) und *Wert verringern* (21), um die relative Raumluftfeuchtigkeit einzustellen. Der Einstellbereich liegt zwischen 35 % und 85 % in 5%-Schritten.
   ⇨ Die gewünschte relative Raumluftfeuchtigkeit wird ca. 5 Sekunden in der Segmentanzeige (20) angezeigt, danach wird wieder die aktuelle relative Raumluftfeuchtigkeit angezeigt.

Ventilatorgeschwindigkeit einstellen

Über diese Funktion können Sie zwischen niedriger, mittlerer und hoher Ventilatorgeschwindigkeit wählen. Die Ventilatorgeschwindigkeit kann nur in der Betriebsart *Entfeuchtung* eingestellt werden. In der Betriebsart *Wäschetrocknungsfunktion* ist die höchste Stufe voreingestellt.

1. Drücken Sie die Taste *FAN* (22) wiederholt, um die gewünschte Ventilatorgeschwindigkeit zu wählen.

Permanentbetrieb

Das Gerät entfeuchtet die Luft kontinuierlich und unabhängig von der relativen Raumluftfeuchtigkeit. Die gewünschte relative Raumluftfeuchtigkeit kann in dieser Betriebsart nicht eingestellt werden.

1. Drücken Sie die Taste *MODE* (18), bis die LED *Cont.* (14) leuchtet.
   ⇨ Die Betriebsart *Permanentbetrieb* ist ausgewählt.

Info

Im Permanentbetrieb kann der Kondensatablassschlauch angeschlossen werden, um das anfallende Kondensat kontinuierlich abzuleiten.

Komfortbetrieb

Der Komfortbetrieb sorgt für eine angenehme Luftfeuchtigkeit im Bereich von 45 % bis 55 %. Das Gerät regelt abhängig von der Raumtemperatur automatisch die komfortable Luftfeuchtigkeit zwischen den Werten 45 % – 50 % – 55 %.

Die manuelle Regelung der Luftfeuchtigkeit ist in dieser Betriebsart nicht verfügbar.

1. Drücken Sie die Taste *MODE* (18), bis die LED *Comfort* (15) leuchtet, um den Komfortbetrieb ein- oder auszuschalten.

Timer einstellen

Sie können den Timer programmieren, um das Gerät nach einer vorgegeben Anzahl von Stunden (bis maximal 24) ein- oder auszuschalten.

Der Timer lässt sich in 0,5h-Schritten (0 bis 10 h) bzw. 1h-Schritten (10 bis 24 h) programmieren.

Der Timer kann in allen Betriebsarten eingestellt werden.

Sie können die Funktion aktivieren, wenn das Gerät ein- oder ausgeschaltet ist.

Hinweis

Das Gerät darf nicht unbeaufsichtigt in einem frei zugänglichen Raum betrieben werden, wenn der Timer aktiv ist.

Automatisches Einschalten

✓ Das Gerät ist ausgeschaltet.

1. Drücken Sie die Taste *TIMER* (23), um das automatische Einschalten zu programmieren.
   ⇨ Die LED *TIMER* (10) leuchtet.
   ⇨ In der Segmentanzeige (20) wird die Anzahl der Stunden bis zum automatischen Einschalten angezeigt. Standard: *0.0*
2. Drücken Sie die Tasten *Wert erhöhen* (19) und *Wert verringern* (21), bis die gewünschte Stundenanzahl bis zum automatischen Einschalten eingestellt ist.
   ⇨ Die Anzahl der Stunden wird für ca. 5 s in der Segmentanzeige (20) angezeigt. Danach wird die aktuelle Raumluftfeuchte angezeigt.

⇨ Der Timer ist auf die gewünschte Stundenzahl eingestellt.
⇨ Das Gerät schaltet sich nach der vorgegebenen Zeit ein.

Automatisches Ausschalten

✓ Das Gerät ist eingeschaltet.

1. Drücken Sie die Taste *TIMER* (23), um das automatische Ausschalten zu programmieren.
   ⇨ Die LED *TIMER* (10) leuchtet.
   ⇨ In der Segmentanzeige (20) wird die Anzahl der Stunden bis zum automatischen Ausschalten angezeigt. Standard: *0.0*
2. Drücken die Tasten *Wert erhöhen* (19) und *Wert verringern* (21), um die Stundenzahl bis zum automatischen Ausschalten zu wählen.
   ⇨ Die Anzahl der Stunden wird für ca. 5 s in der Segmentanzeige (20) angezeigt. Danach wird die aktuelle Raumluftfeuchte angezeigt.
3. Das Gerät läuft solange, bis die vorgegebene Zeit bis zum Abschalten abgelaufen ist, oder bis es manuell ausgeschaltet wird.

⇨ Der Timer ist auf die gewünschte Stundenzahl eingestellt.
⇨ Das Gerät schaltet sich nach der vorgegebenen Zeit aus.

Hinweis

Sie können das automatische Ein- und Ausschalten deaktivieren, indem Sie die jeweiligen Anzahl der Stunden auf 0 zurücksetzen, oder das Gerät manuell ein- bzw. ausschalten.
Wenn der Fehlercode *P2* in der Segmentanzeige (20) angezeigt wird, wird der Timer ebenfalls deaktiviert. Ein voller Kondensatbehälter kann das Gerät auch vor Ablauf der im Timer eingestellten Stunden abschalten.

Memory-Funktion

Nach einem Stromausfall im laufenden Betrieb schaltet sich das Gerät nach einiger Zeit automatisch wieder ein. Die gewählten Einstellungen sind gespeichert. Ggf. programmierte Timer-Einstellungen werden nicht gespeichert.

Auto-Stop-Funktion

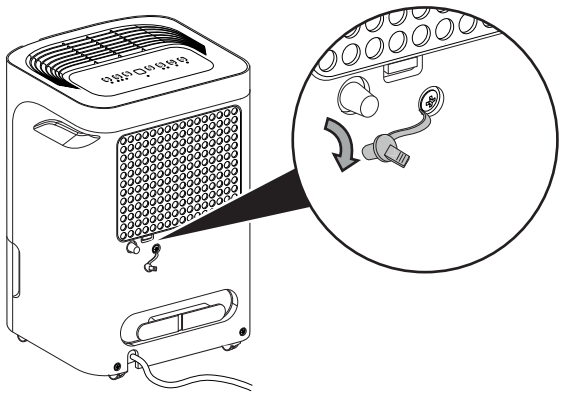
Wenn der Wasserbehälter voll, nicht richtig eingesetzt oder die relative Raumluftfeuchtigkeit erreicht ist, stoppt das Gerät automatisch.

Betrieb mit Schlauch am Kondensatanschluss

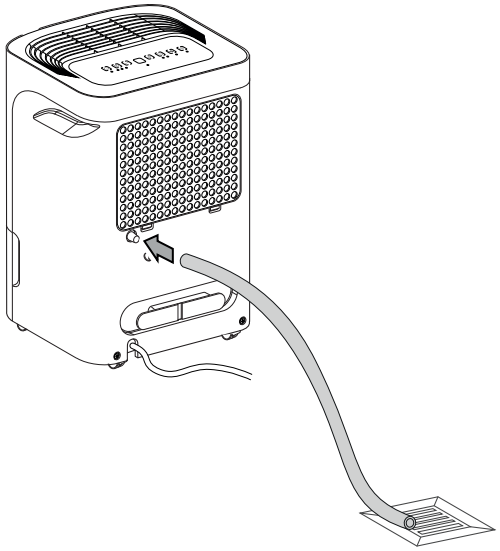
Für den längeren Dauereinsatz oder die unbeaufsichtigte Entfeuchtung sollte der beiliegende Kondensatablassschlauch an das Gerät angeschlossen werden.

✓ Der beiliegende Schlauch (Durchmesser: 14 mm) liegt bereit.
✓ Das Gerät ist ausgeschaltet.

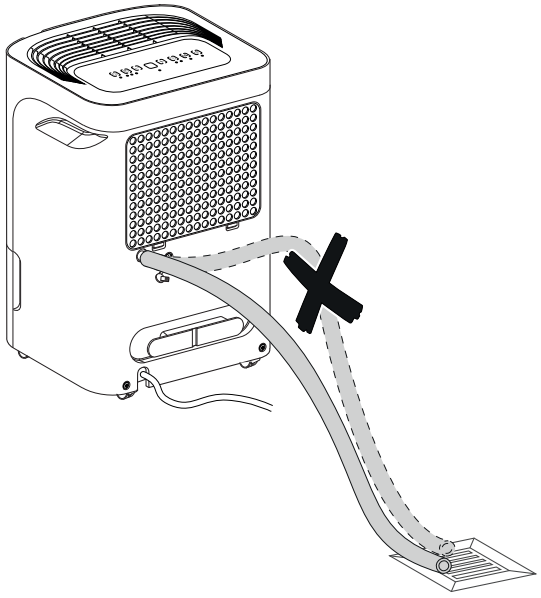
1. Entfernen Sie den Gummistopfen.



2. Schieben Sie ein Ende des Schlauches auf den Schlauchanschluss.



3. Führen Sie das andere Ende des Schlauches zu einem geeigneten Abfluss (z. B. Gully oder einem ausreichend großen Auffangbehälter). Beachten Sie, dass der Schlauch nicht geknickt werden darf.



Entfernen Sie den Schlauch, wenn Sie das Kondensat wieder über den Kondensatbehälter auffangen wollen. Lassen Sie den Schlauch vor der Lagerung trocknen. Der Schlauch kann in jeder beliebigen Betriebsart zum Dauereinsatz angeschlossen werden.

Automatische Enteisung

Bei niedrigen Umgebungstemperaturen kann der Verdampfer während der Entfeuchtung vereisen. Das Gerät führt dann eine automatische Enteisung durch. Während der Abtauphase wird die Entfeuchtung kurzzeitig unterbrochen. Der Ventilator läuft weiter. Der Fehlercode *P1* für die automatische Enteisung wird in der Segmentanzeige (20) angezeigt.

Die Dauer der Enteisung kann variieren. Schalten Sie das Gerät während der automatischen Enteisung **nicht** aus. Entfernen Sie **nicht** den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Wäschetrocknung

Das Gerät kann zusätzlich auch als Raumluft-Wäschetrockner zur Unterstützung der Trocknung von nasser Wäsche in Wohn- oder Arbeitsräumen eingesetzt werden.

Bitte beachten Sie bei der Positionierung des Gerätes oder eines Wäscheständers die Mindestabstände gemäß der technischen Daten.

Zur Wäschetrocknung empfehlen sich folgende Luftfeuchte-Werte:

- Schranktrocken = 46 % relative Luftfeuchtigkeit
- Bügelfeucht = 58 % relative Luftfeuchtigkeit
- Angetrocknet = 65 % relative Luftfeuchtigkeit

Passen Sie die Einstellungen der relativen Luftfeuchtigkeit an dem Gerät an (z. B. 60 % relative Luftfeuchtigkeit für bügelfeuchte Wäsche). Verwenden Sie ggf. ein Messgerät zur Messung der Luftfeuchtigkeit.

Die relative Raumluftfeuchtigkeit kann in dieser Betriebsart nicht eingestellt werden.

Das Gerät läuft max. 10 Stunden in dieser Betriebsart.

1. Drücken Sie die Taste *MODE* (18), bis die LED *Dryer* (13) leuchtet.
   ⇨ Die *Wäschetrocknungsfunktion* ist eingeschaltet.

Außerbetriebnahme

Warnung vor elektrischer Spannung
Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel.
- Entfernen Sie ggf. den Kondensatablassschlauch sowie darin befindliche Restflüssigkeit.
- Leeren Sie ggf. den Kondensatbehälter bzw. die Kondensatwanne.
- Reinigen Sie das Gerät bei Bedarf gemäß dem Kapitel Wartung.
- Lagern Sie das Gerät gemäß dem Kapitel Transport und Lagerung.

Fehler und Störungen

Das Gerät wurde während der Produktion mehrfach auf einwandfreie Funktion geprüft. Sollten dennoch Funktionsstörungen auftreten, so überprüfen Sie das Gerät nach folgender Auflistung.

> **Hinweis**
> Warten Sie mindestens 3 Minuten nach allen Wartungs- und Reparaturarbeiten. Schalten Sie erst dann das Gerät wieder ein.

Das Gerät läuft nicht an:

- Überprüfen Sie den Netzanschluss.
- Überprüfen Sie Netzkabel und Netzstecker auf Beschädigungen.
- Überprüfen Sie die bauseitige Netzabsicherung.
- Überprüfen Sie den Füllstand des Kondensatbehälters, ggf. leeren Sie diesen. Die LED *Full* (12) darf nicht aufleuchten. Die Segmentanzeige (20) darf den Fehlercode *P2* nicht anzeigen.
- Überprüfen Sie den Kondensatbehälter auf richtigen Sitz.
- Kontrollieren Sie die Raumtemperatur. Beachten Sie den zulässigen Arbeitsbereich des Gerätes gemäß den technischen Daten. Ggf. startet das Gerät nicht wegen zu geringer Umgebungstemperaturen (< 5 °C).
- Sollte das Gerät nicht anlaufen, lassen Sie eine elektrische Überprüfung von einem Fachbetrieb oder vom Hersteller durchführen.

Das Gerät läuft, aber keine Kondensatbildung:

- Überprüfen Sie den Schwimmer im Kondensatbehälter auf Verschmutzungen. Bei Bedarf reinigen Sie den Kondensatbehälter. Der Schwimmer muss beweglich sein.
- Kontrollieren Sie die Raumtemperatur. Beachten Sie den zulässigen Arbeitsbereich des Gerätes gemäß den technischen Daten. Ggf. startet das Gerät nicht wegen zu geringer Umgebungstemperaturen (< 5 °C).
- Stellen Sie sicher, dass die relative Raumluftfeuchtigkeit den technischen Daten entspricht.
- Überprüfen Sie die vorgewählte relative Raumluftfeuchtigkeit. Die Luftfeuchtigkeit im Aufstellraum muss oberhalb des gewählten Bereiches liegen.
- Überprüfen Sie, ob das Gerät in der Betriebsart *Komfortbetrieb* läuft. Der Kompressor schaltet hier bei einer relativen Raumluftfeuchtigkeit von unter 45 % automatisch ab.
- Überprüfen Sie den Luftfilter auf Verschmutzungen. Bei Bedarf reinigen bzw. wechseln Sie den Luftfilter.
- Überprüfen Sie den Kondensator von außen auf Verschmutzungen (siehe Kapitel Wartung). Lassen Sie einen verschmutzten Kondensator von einem Fachbetrieb oder vom Hersteller reinigen.
- Das Gerät führt ggf. eine automatische Enteisung durch. Während der automatischen Enteisung findet keine Entfeuchtung statt.

Das Gerät ist laut bzw. vibriert:

- Überprüfen Sie, ob das Gerät aufrecht und standsicher aufgestellt ist.

Kondensat läuft aus:

- Überprüfen Sie das Gerät auf Undichtigkeiten.

Der Kompressor läuft nicht an:

- Kontrollieren Sie die Raumtemperatur. Beachten Sie den zulässigen Arbeitsbereich des Gerätes gemäß den technischen Daten. Ggf. startet das Gerät nicht wegen zu geringer Umgebungstemperaturen (< 5 °C).
- Stellen Sie sicher, dass die relative Raumluftfeuchtigkeit den technischen Daten entspricht.
- Überprüfen Sie die vorgewählte relative Raumluftfeuchtigkeit. Die Luftfeuchtigkeit im Aufstellraum muss oberhalb des gewählten Bereiches liegen.
- Überprüfen Sie, ob das Gerät in der Betriebsart *Komfortbetrieb* läuft. Der Kompressor schaltet hier bei einer relativen Raumluftfeuchtigkeit von unter 45 % automatisch ab.
- Überprüfen Sie, ob der Überhitzungsschutz des Kompressors ausgelöst hat. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und lassen Sie es ca. 10 Minuten abkühlen, bevor Sie es wieder an das Stromnetz anschließen.
- Das Gerät führt ggf. eine automatische Enteisung durch. Während der automatischen Enteisung findet keine Entfeuchtung statt.

Das Gerät wird sehr warm, ist laut bzw. verliert an Leistung:

- Überprüfen Sie Lufteinlass und Luftfilter auf Verschmutzungen. Entfernen Sie äußere Verschmutzungen.
- Überprüfen Sie das Gerät von außen auf Verschmutzungen (siehe Kapitel Wartung). Lassen Sie ein verschmutztes Geräteinneres von einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller reinigen.

Das Gerät funktioniert nach den Überprüfungen nicht einwandfrei:

Kontaktieren Sie den Kundenservice. Bringen Sie das Gerät ggf. zur Reparatur zu einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder zum Hersteller.

Fehlercodes

In der Segmentanzeige (20) können folgende Fehlermeldungen angezeigt werden:

Fehlercode	Ursache	Abhilfe
AS	Fehler am Feuchtigkeitssensor	Trennen Sie das Gerät kurz vom Stromnetz. Sollte der Fehler nach Wiedereinschalten immer noch vorhanden sein, kontaktieren Sie den Kundenservice.
ES	Fehler am Temperatursensor	
E3	Allgemeiner Fehler am Gerät	
EC	Kühlflüssigkeit tritt aus	Schalten Sie das Gerät aus und kontaktieren Sie den Kundenservice.
P1	Automatische Enteisung	Hierbei handelt es sich nicht um einen Fehler oder eine Störung. Warten Sie eine kurze Zeit. Wenn die automatische Enteisung beendet ist, erlischt die Anzeige.
P2	Kondensatbehälter voll oder nicht richtig eingesetzt	Leeren Sie den Kondensatbehälter bzw. kontrollieren Sie den Kondensatbehälter auf richtigen Sitz.

Wartung

Wartungsintervalle

Wartungs- und Pflegeintervall	vor jeder Inbetriebnahme	bei Bedarf	mindestens alle 2 Wochen	mindestens alle 4 Wochen	mindestens alle 6 Monate	mindestens jährlich
Lufteinlass und -auslass auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen	X			X		
Außenreinigung		X				X
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen		X				X
Luftfilter auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen bzw. auswechseln	X		X			
Luftfilter auswechseln					X	
Auf Beschädigungen prüfen	X					
Befestigungsschrauben prüfen		X				X
Probelauf						X
Kondensatbehälter und/oder Ablassschlauch leeren und reinigen		X				

Wartungs- und Pflegeprotokoll

Gerätetyp: .....

Gerätenummer: .....

Wartungs- und Pflegeintervall	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Lufteinlass und -auslass auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen																
Luftfilter auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen bzw. auswechseln																
Außenreinigung																
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen																
Luftfilter auswechseln																
Befestigungsschrauben prüfen																
Probelauf																
Kondensatbehälter und/oder Ablassschlauch leeren und reinigen																
Bemerkungen																

1. Datum: ..... Unterschrift:	2. Datum: ..... Unterschrift:	3. Datum: ..... Unterschrift:	4. Datum: ..... Unterschrift: .....
5. Datum: ..... Unterschrift:	6. Datum: ..... Unterschrift:	7. Datum: ..... Unterschrift:	8. Datum: ..... Unterschrift: .....
9. Datum: ..... Unterschrift:	10. Datum: ..... Unterschrift:	11. Datum: ..... Unterschrift:	12. Datum: ..... Unterschrift: .....
13. Datum: ..... Unterschrift:	14. Datum: ..... Unterschrift:	15. Datum: ..... Unterschrift:	16. Datum: ..... Unterschrift: .....

Tätigkeiten vor Wartungsbeginn

Warnung vor elektrischer Spannung
Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel.

Warnung vor elektrischer Spannung
Tätigkeiten, die das Öffnen des Gerätes erfordern, dürfen nur von autorisierten Fachbetrieben oder vom Hersteller durchgeführt werden.

Kältemittelkreislauf

A3 **Gefahr**
Natürliches Kältemittel Propan (R290)!
H220 – Extrem entzündbares Gas.
H280 – Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
P210 – Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P377 – Brand von ausströmendem Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt werden kann.
P410+P403 – Vor Sonnenbestrahlung geschützt an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

- Der gesamte Kältemittelkreislauf ist ein wartungsfreies, hermetisch geschlossenes System und darf nur von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller gewartet bzw. in Stand gesetzt werden.

Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät

Überprüfen Sie regelmäßig die Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät. Erneuern Sie unleserliche Sicherheitszeichen!

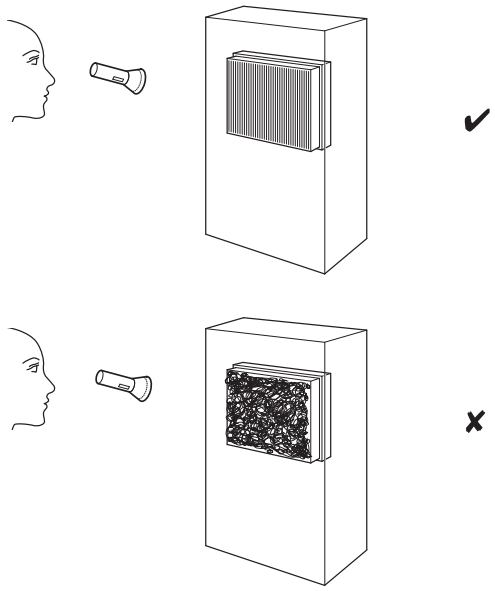
Gehäuse reinigen

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem angefeuchteten, weichen, fusselfreien Tuch. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit mit elektrischen Bauteilen in Kontakt kommen kann. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, wie z. B. Reinigungssprays, Lösungsmittel, alkoholhaltige Reiniger oder Scheuermittel zum Befeuchten des Tuches.

Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen

1. Entfernen Sie den Luftfilter.
2. Leuchten Sie mit einer Taschenlampe in die Öffnungen des Gerätes.
3. Prüfen Sie das Geräteinnere auf Verschmutzungen.
4. Wenn Sie eine dichte Staubschicht erkennen, lassen Sie das Geräteinnere von einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller reinigen.

5. Setzen Sie den Luftfilter wieder ein.

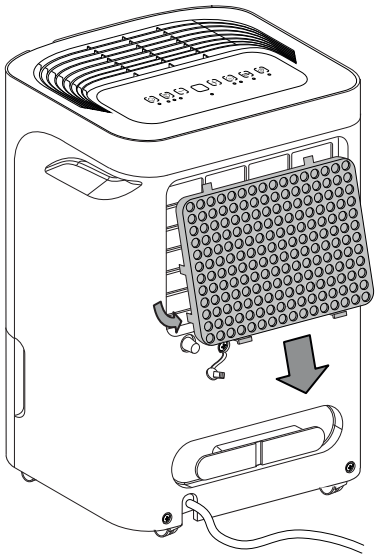


Luftfilter reinigen

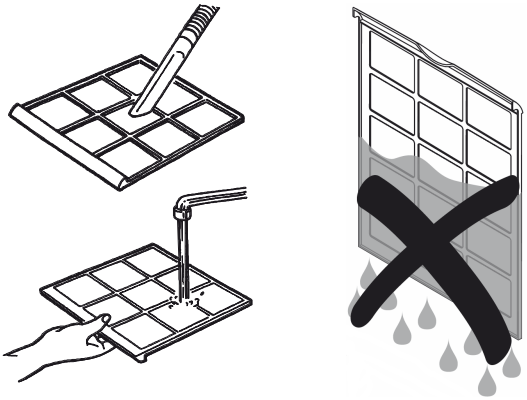
Hinweis
Stellen Sie sicher, dass der Luftfilter weder abgenutzt noch beschädigt ist. Die Ecken und Kanten des Luftfilters dürfen nicht verformt und nicht abgerundet sein. Vergewissern Sie sich vor dem Wiedereinsetzen des Luftfilters, dass dieser unbeschädigt und trocken ist!

Der Luftfilter muss gereinigt werden, sobald dieser verschmutzt ist. Dies äußert sich z. B. durch eine reduzierte Leistung (siehe Kapitel Fehler und Störungen).

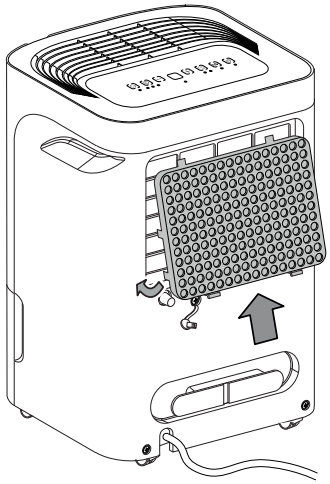
1. Entnehmen Sie den Luftfilter aus dem Gerät.



2. Säubern Sie den Filter mit einem weichen, fusselfreien, leicht angefeuchteten Tuch. Sollte der Luftfilter stark verschmutzt sein, säubern Sie ihn mit warmem Wasser, vermischt mit neutralem Reinigungsmittel.



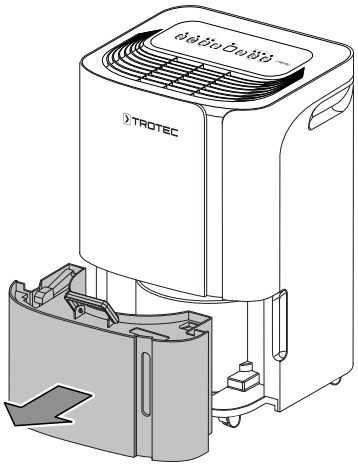
3. Lassen Sie den Filter komplett trocknen. Setzen Sie keinen nassen Filter in das Gerät ein!
4. Setzen Sie den Luftfilter wieder in das Gerät ein.



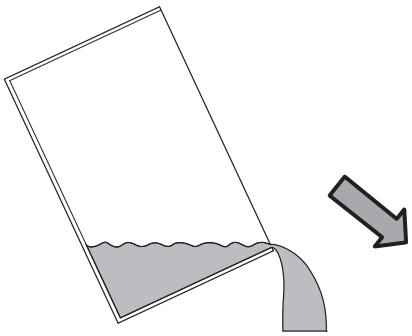
Kondensatbehälter leeren

Wenn der Kondensatbehälter voll oder nicht richtig eingesetzt ist, ertönt ein akustisches Signal. Außerdem leuchtet die LED *Full* (12) und die Segmentanzeige (20) zeigt den Fehlercode *P2*. Kompressor und Ventilator schalten sich ab.

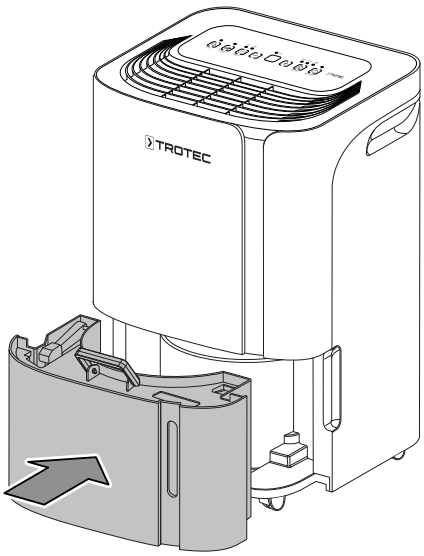
1. Entnehmen Sie den Kondensatbehälter aus dem Gerät.



2. Entleeren Sie den Kondensatbehälter über einem Abfluss oder Spülstein.



3. Spülen Sie den Behälter mit klarem Wasser aus. Reinigen Sie den Behälter regelmäßig mit einem milden Reinigungsmittel (kein Spülmittel!).
4. Setzen Sie den Kondensatbehälter wieder in das Gerät ein. Beschädigen Sie beim Einsetzen und Herausnehmen des Kondensatbehälters nicht den Schwimmer.
   Achten Sie dabei darauf, dass der Schwimmer richtig positioniert ist.
   Achten Sie dabei darauf, dass der Kondensatbehälter richtig eingesetzt wird, sonst schaltet sich das Gerät nicht wieder ein.



Tätigkeiten nach der Wartung

Wenn Sie das Gerät weiter verwenden möchten:

- Schließen Sie das Gerät wieder an, indem Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose stecken.

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

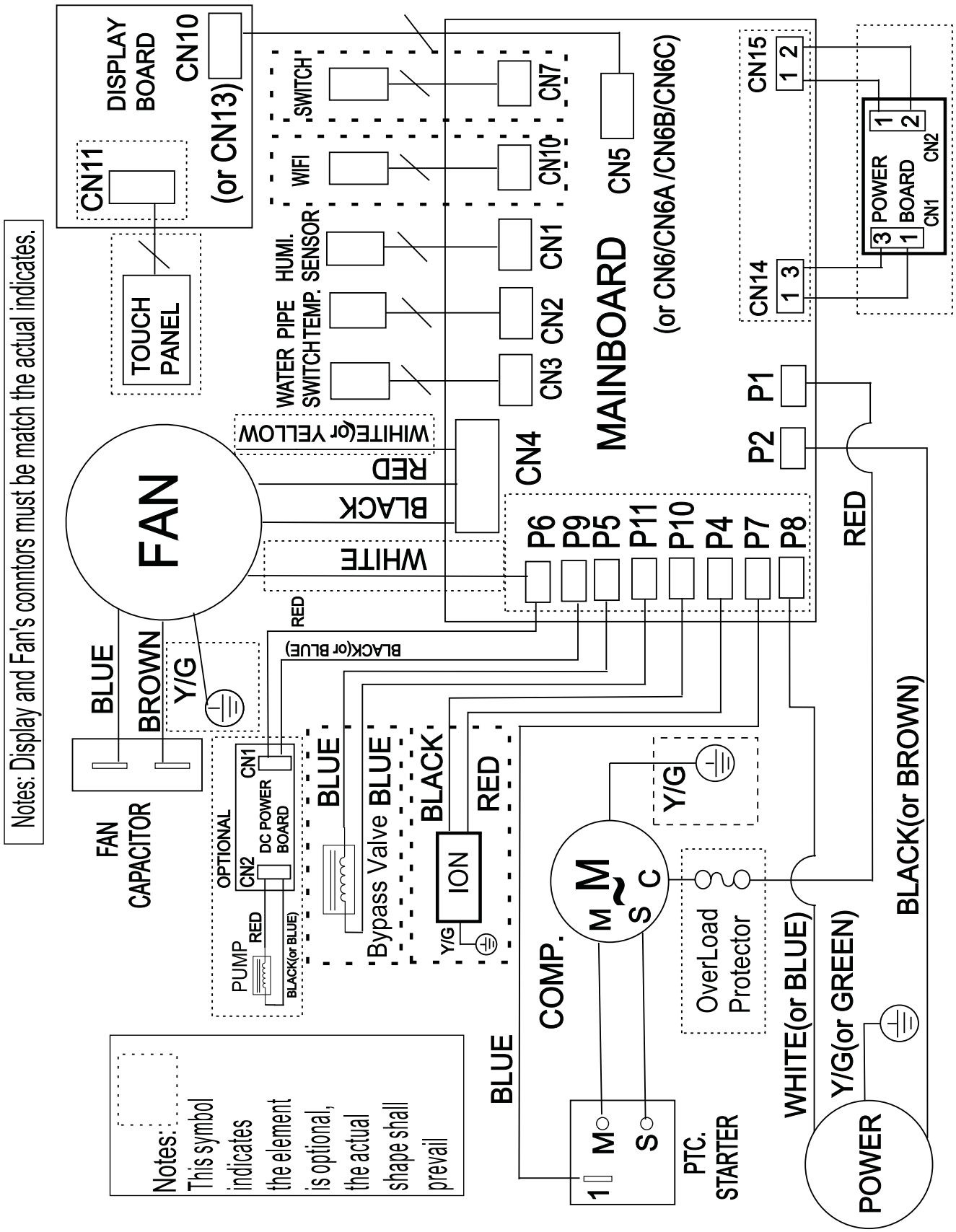
- Lagern Sie das Gerät gemäß dem Kapitel Transport und Lagerung.

Technischer Anhang

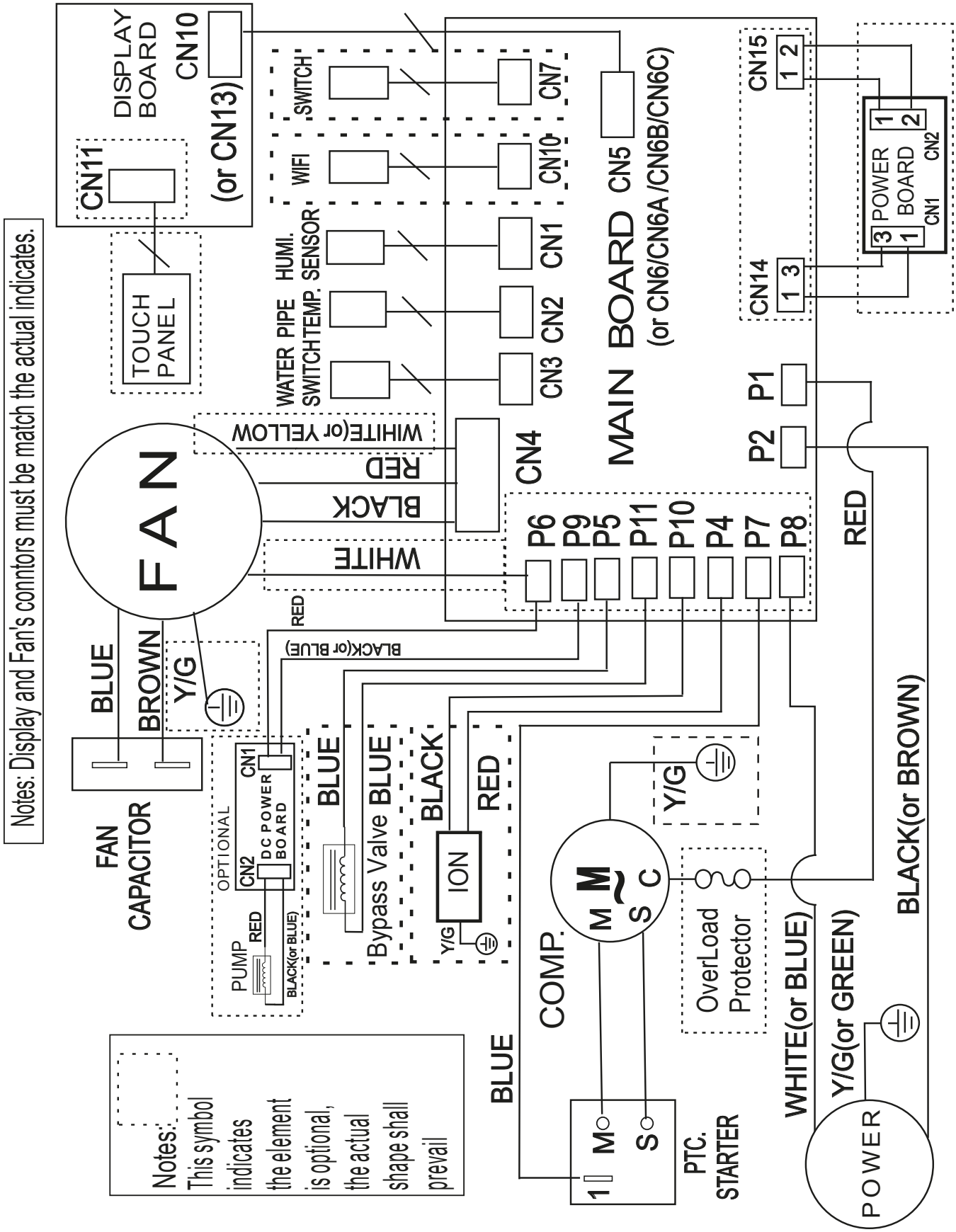
Technische Daten

Parameter	Wert	
Modell	**TTK 54 E**	**TTK 66 E**
max. Entfeuchtungsleistung	18 l / 24 h	24 l / 24 h
Entfeuchtungsleistung @ 30 °C und 80 % r.F.	16 l / 24 h	20 l / 24 h
Luftmenge	150 m^3/h	168 m^3/h
Umgebungstemperatur	5 °C bis 32 °C	5 °C bis 32 °C
Arbeitsbereich	35 % bis 85 % r.F.	35 % bis 85 % r.F.
Druck Saugseite	1,0 MPa	1,0 MPa
Druck Austrittsseite	2,6 MPa	2,6 MPa
Zulässiger Druck max.	2,6 MPa	2,6 MPa
Netzanschluss	220–240 V / 50 Hz	220–240 V / 50 Hz
Leistungsaufnahme max.	0,43 kW	0,44 kW
Nennstrom	2,2 A	2,3 A
Sicherung	3,15 A / 250 V AC	3,15 A / 250 V AC
Schutzart	IPX0	IPX0
Kältemittel	R290	R290
Kältemittelmenge	70 g	70 g
GWP-Faktor	0,02 (IPCC6)	0,02 (IPCC6)
CO_2-Äquivalent	0,0000014 t	0,0000014 t
Füllmenge Kondensatbehälter	3 l	3 l
Schalldruckpegel (1 m Abstand)	46 dB(A)	46 dB(A)
Abmessungen (Länge x Breite x Höhe)	245 x 350 x 510 mm	245 x 350 x 510 mm
Mindestabstand zu Wänden und Gegenständen		
A: oben:	40 cm	40 cm
B: hinten:	20 cm	20 cm
C: seitlich:	20 cm	20 cm
D: vorne:	20 cm	20 cm
Gewicht	14 kg	14 kg

Schaltplan TTK 54 E

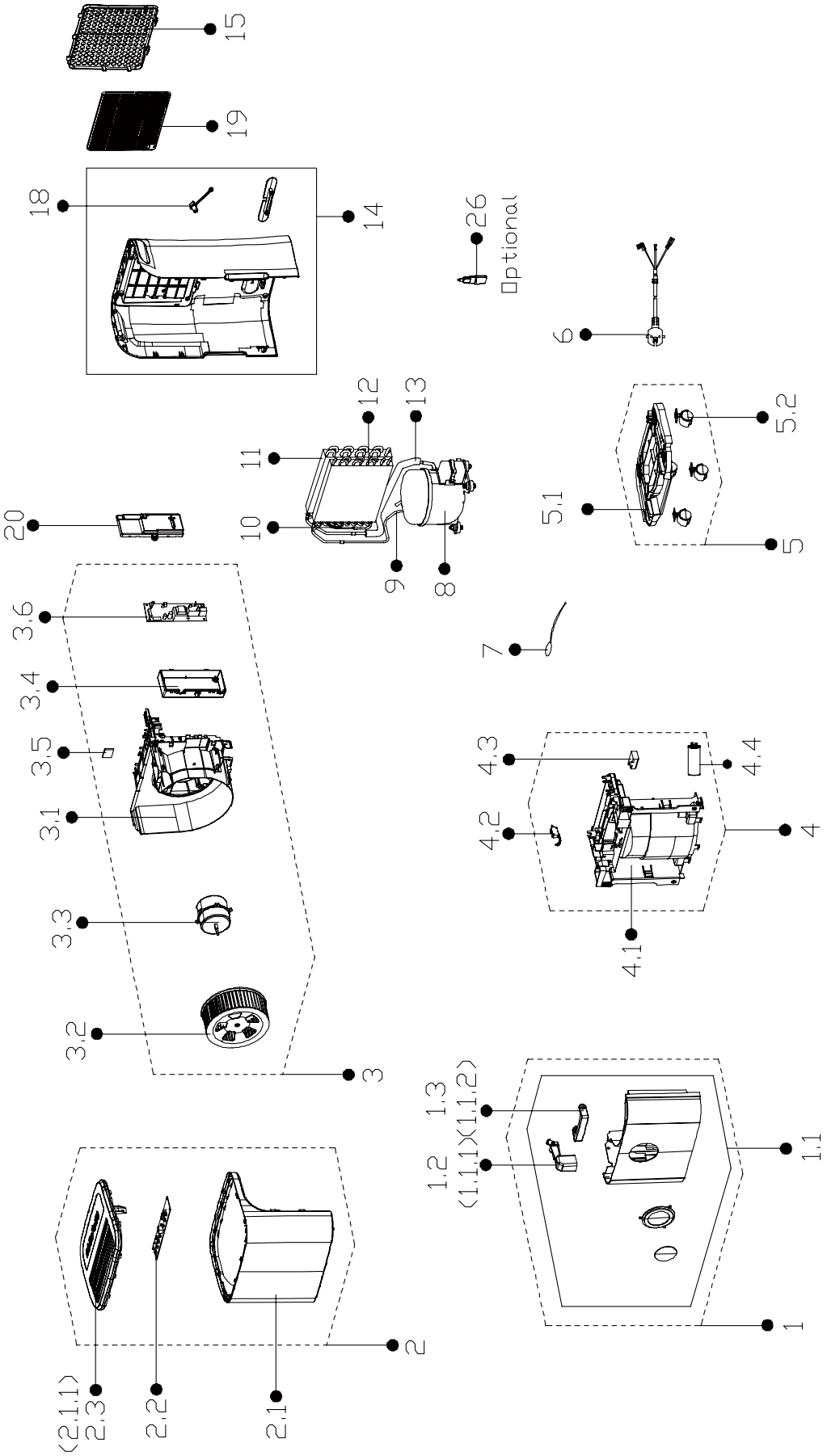


Schaltplan TTK 66 E



Ersatzteilübersicht TTK 54 E

Hinweis: Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Anleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.

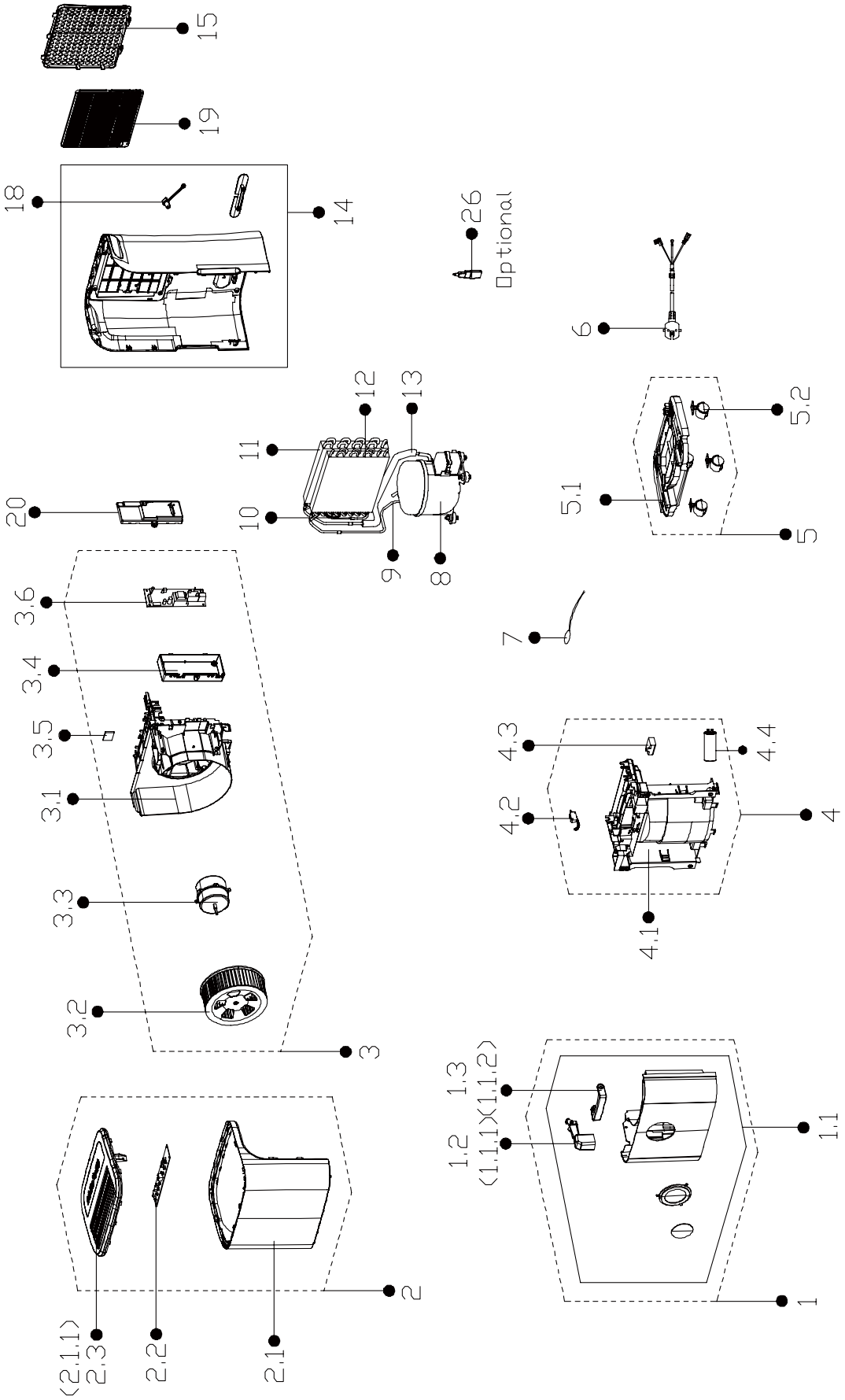


Ersatzteilliste TTK 54 E

NO.	SPARE PART	QTY.	NO.	SPARE PART	QTY.
1	Water Tank Assembly	1	4.2	Micro Switch	1
1.1	Water Tank Subassembly	1	4.3	Fan Motor Capacitor	1
1.1.1	Dobber Case	1	5	Chassis Subassembly	1
1.1.2	Handle of Water Tank	1	5.1	Chassis	1
2	Front Panel Assembly	1	5.2	Universal Wheel	4
2.1	Front Panel Subassembly	1	6	European Standard Power Cord	1
2.1.1	Top Cover	1	7	Pipe Temperature Sensor	1
2.2	Display Box Subassembly	1	8	Fixed Speed Reciprocating Compressor	1
3	Volute Shell Assembly	1	9	Suction Pipe Assembly	1
3.1	Volute Shell Subassembly	1	10	Capillary Assembly	1
3.2	Centrifugal Fan	1	11	Condenser Assembly	1
3.3	Single Phase Asynchronous Motor	1	12	Evaporator Assembly	1
3.4	Electronic Control Box	1	13	Discharge Pipe Assembly	1
3.5	Humidity Sensor Board Module (plug-in)(double letter KSH-02BHS scheme)	1	14	Rear Panel Subassembly	1
3.6	Dehumidifier Main Control Board Subassembly	1	15	Air Inlet Grille	1
4	Middle Partition Board Assembly	1	20	Cover of Electronic Control Box	1
4.1	Partition Board Subassembly	1	25	Drain Pipe	1

Ersatzteilübersicht TTK 66 E

Hinweis: Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Anleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



Ersatzteilliste TTK 66 E

NO.	SPARE PART	QTY.	NO.	SPARE PART	QTY.
1	Water Tank Assembly	1	4.2	Micro Switch	1
1.1	Water Tank Subassembly	1	4.3	Fan Motor Capacitor	1
1.1.1	Dobber Case	1	5	Chassis Subassembly	1
1.1.2	Handle of Water Tank	1	5.1	Chassis	1
2	Front Panel Assembly	1	5.2	Universal Wheel	4
2.1	Front Panel Subassembly	1	6	European Standard Power Cord	1
2.1.1	Top Cover	1	7	Pipe Temperature Sensor	1
2.2	Display Box Subassembly	1	8	Fixed Speed Reciprocating Compressor	1
3	Volute Shell Assembly	1	9	Suction Pipe Assembly	1
3.1	Volute Shell Subassembly	1	10	Capillary Assembly	1
3.2	Centrifugal Fan	1	11	Condenser Assembly	1
3.3	Single Phase Asynchronous Motor	1	12	Evaporator Assembly	1
3.4	Electronic Control Box	1	13	Discharge Pipe Assembly	1
3.5	Humidity Sensor Board Module (plug-in) (double letter KSH-02BHS scheme)	1	14	Rear Panel Subassembly	1
3.6	Dehumidifier Main Control Board Subassembly	1	15	Air Inlet Grille	1
4	Middle Partition Board Assembly	1	20	Cover of Electronic Control Box	1
4.1	Partition Board Subassembly	1	25	Drain Pipe	1

Entsorgung

Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien stets umweltgerecht und nach den geltenden örtlichen Entsorgungsvorschriften.

Das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne besagt, dass dieses Gerät und ggf. zugehörige Komponenten am Ende der Lebensdauer gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Zur kostenfreien Rückgabe stehen in Ihrer Nähe Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Für viele EU-Länder können Sie sich auch auf der Webseite https://hub.trotec.com/?id=45090 über weitere Rückgabemöglichkeiten informieren. Wenden Sie sich ansonsten an einen offiziellen, für Ihr Land zugelassenen Altgeräteverwerter.

In Deutschland gilt die Pflicht der Vertreiber zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten nach § 17 Absatz 1 und 2 gemäß Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG.

Durch die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

Lassen Sie das im Gerät befindliche Kältemittel Propan von Firmen mit entsprechender Zertifizierung sachgerecht entsprechend der nationalen Gesetzgebung entsorgen (Europäischer Abfallartenkatalog 160504).

Trotec GmbH

Grebbener Str. 7
52525 Heinsberg
Germany
+49 2452 962-0
+49 2452 962-200

online@trotec.com
www.trotec.com